

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

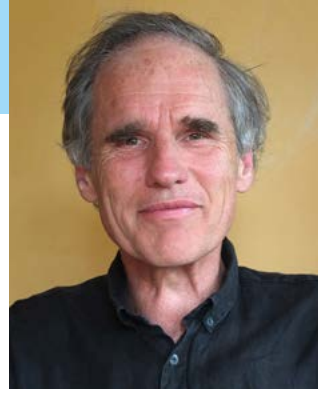
Auszug aus:

Praxisratgeber: Start ins neue Schuljahr

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Liebe Leser:innen,

nach der Ausbildung oder als Seiten- bzw. Quereinsteiger:in eingestellt, eine neue Schule, eine neue Klasse – oder beides ... das ist die Situation, in der viele junge Kolleg:innen vor dem Beginn des Schuljahres oder Schulhalbjahres stehen. Können Sie spüren, dass auch diesem Anfang ein „Zauber innewohnt“? Nennen wir es einfach Vorfreude.

Vorfreude ist die eine Seite, aber angesichts der bedenklich stimmenden Berichte über die Belastungen der Lehrkräfte nach der Pandemie und angesichts der Fülle von Aufgaben und Fragen in einer solchen Situation ist es kaum verwunderlich, dass sich auch Nervosität bemerkbar macht wie Lampenfieber vor dem ersten Auftritt.

Die Vorfreude erhalten, mit dem Lampenfieber umgehen zu lernen – dabei soll dieser Ratgeber als Wegbegleiter für die ersten Schritte in den Schulalltag helfen. Schritt für Schritt vorgehen, alles bedenken und sich möglichst gut vorbereiten: So können Sie den Schuleinstieg erfolgreich gestalten.

„Ich wache nachts auf und mir geht dann alles durch den Kopf“, so äußerte sich kürzlich eine junge Kollegin bei einer Fortbildung, die nach den Sommerferien ihre erste Stelle antritt. Wenn auch Sie von Ihrem „Sorgentelefon“ geweckt werden, dann sind besonders unsere Hinweise zum Umgang mit der eigenen Gesundheit und den eigenen Grenzen wichtig.

Und um auf die Vorfreude zurückzukommen: Die große Mehrheit der Lehrkräfte sieht auch in aktuellen Umfragen trotz aller Belastungen ihren Beruf als sinnhaft und positiv. Das hängt vielleicht damit zusammen, dass viele Lehrkräfte Schatzsucher:innen sind, interessiert daran, die besonderen Fähigkeiten und Kompetenzen der ihnen anvertrauten Kinder zu fördern. Das gilt im besonderen Maße für die eigene Klasse. Hier ist man oft mit besonders viel Herzblut dabei – und die Schüler:innen merken das. Oft wird es allerdings erst im Rückblick so richtig klar, was wir bewirken. Wir wünschen Ihnen, dass Sie diese Wirkung von Anfang an erleben können.

Ihr Thomas Klaffke

Editorial	2
Start ins neue Schuljahr Den Anfang im Vorfeld planen	4
An einer neuen Schule beginnen.....	4
Sich auf die neue Klasse vorbereiten	5
Es geht los: Der erste Schultag, die erste Stunde	5
Im Team arbeiten	5
Die ersten Schultage mit der Klasse Strukturen festlegen für das gemeinsame Jahr	6
Geburtstage planen.....	6
Arbeitsstrukturen unterstützen	6
Sitzordnungen einführen.....	6
Gruppenbildung organisieren.....	6
Prioritäten setzen.....	7
Kommunikation und Kontakt mit den Eltern Die Eltern aktiv mit einbeziehen	8
Das Gespräch vorbereiten und strukturieren	8
Die innere Haltung: Unterschiede wahrnehmen und anerkennen	9
Türöffner für das Gespräch finden	9
Persönliche Autorität und Sicherheit entwickeln	10
Eine vertrauensvolle Basis schaffen Konstruktive Beziehungen aktiv gestalten	11
Grundlagen der Beziehungskompetenz	12
Persönliche Autorität gewinnen – Beziehungskompetenz im Schulalltag.....	12
Positive Beziehungen von Anfang an entwickeln	13
Das Klassenklima Im Klassenzimmer eine positive Atmosphäre schaffen	14
Grundlegende Rechte definieren	14
Regeln erarbeiten	14
Rituale einführen	15
Routinen und Strukturen etablieren	15
Soziales Lernen ermöglichen.....	16
Konflikten begegnen	17
Das Haus des Lernens Schüler:innen fürs Lernen aktivieren.....	18
Was bedeutet Lernen für uns?.....	18
Partizipation ermöglichen Schüler:innen beteiligen	20
Der Klassenrat.....	20
Partizipation im Unterricht.....	21
Störungsarmer Unterricht Von der Prävention zur Intervention	22
Prävention von Störungen.....	22
Niederschwellige Reaktionen bei Störungen.....	22
Interventionen bei Störungen.....	23
Auf sich selbst achten Grenzen erkennen und setzen – von Anfang an	24
Grenzen setzen.....	24
Arbeits- und Freizeitbereiche auch räumlich trennen	24
Stress abbauen.....	25
Niemand muss perfekt sein	25
Materialien	26
Lizenz	35
Autor:innen	36
Impressum	37

Start ins neue Schuljahr

Den Anfang im Vorfeld planen

THOMAS KLAFFKE | HERMANN WÜBBELS

In welcher Situation man eine Klassenleitung übernimmt, kann sehr unterschiedlich sein.

Eine sorgfältige Plaung erleichtert den Start in jedem Fall und hilft nachhaltig im Schulalltag.

Eine Klasse zu übernehmen, ist immer wieder ein Neuanfang und die „Startposition“, aus der Sie das neue Schuljahr beginnen, kann für Sie ganz unterschiedlich aussehen. Typische Situationen sind z. B.:

- Sie sind neu an der Schule, vielleicht als Seiten- und Quereinsteiger:in.
- Sie übernehmen eine Klasse, eventuell sogar eine neu gebildete Klasse im 1., 5., 7. oder 11. Jahrgang.
- Sie sind bereits an Ihrer Schule und übernehmen erstmals eine Klasse.
- Sie sind neu an der Schule und übernehmen in verschiedenen Klassen Fachunterricht.

Alle diese Situationen bringen unterschiedliche Herausforderungen mit sich

und vor allem dann, wenn man an eine neue Schule kommt, braucht man viele Informationen und muss sehr vieles planen. Damit es hier nicht zu dem viel zitierten Praxisschock kommt, ist es wichtig:

- sich nicht zu überfordern, sondern systematisch Schritt für Schritt vorzugehen.
- möglichst bald mit erfahrenen, schon länger an der Schule (bzw. in der Klasse, die man übernehmen wird) tätigen Kolleg:innen Kontakt aufzunehmen, um von ihnen wichtige Hinweise zu bekommen.

Damit der Anfang in einer neuen Klasse gelingt und Sie eine nachhaltig positive Lernatmosphäre in Ihrer Klasse erreichen,

wollen wir Sie mit diesem Praxisratgeber unterstützen. Wir, das Autor:innen-Team, haben viele Jahre in Klassen- und Schulleitungen gearbeitet, und wir wissen aus unseren Fortbildungsveranstaltungen, wie groß der Unterstützungsbedarf gerade in der Berufseinstiegsphase ist. Viele Schulen haben dafür Konzepte, und die neuen Lehrkräfte werden von Mentor:innen unterstützt. Fragen Sie danach und fragen Sie auch, ob es andere „Neue“ gibt. Es kann hilfreich sein, gemeinsam mit ihnen die ersten Schritte zu bewältigen.

An einer neuen Schule beginnen

Im besten Fall wissen Sie schon vor den Sommerferien bzw. Schulhalbjahr, an welche Schule Sie kommen. Auch wenn die Ferien schon begonnen haben, kann man vieles noch in Erfahrung bringen oder erkunden (z. B. mit einem Schulrundgang). Hier einige Vorschläge, was man in dieser Zeit schon tun kann. Mit der Checkliste (s. **Abb. 1 + Anhang M 1**) können Sie diese Punkte Schritt für Schritt zurücklegen:

- Website der Schule lesen;
- Weg zur Schule, Anfangszeiten erkunden;
- Leitsätze, Schulprogramm, Schulordnung aushändigen bzw. zusenden lassen;
- Schulbesichtigung mit Fachräumen (wichtig ist, wenn Sie hier unterrichten – z. B. Kunst, Musik, Naturwissenschaften, Sport – jeweils nach den geltenden Regeln und Absprachen zu fragen);



Die ersten Schultage mit der Klasse

Strukturen festlegen für das gemeinsame Jahr

HERMANN WÜBBELS

Die ersten Tage mit einer neuen Klasse sind neben dem gegenseitigen Kennenlernen geprägt von organisatorischen Angelegenheiten, um Strukturen für einen guten Unterricht zu schaffen.

In den ersten Tagen mit einer neuen Klasse gilt es, Arbeitsstrukturen und verschiedene Unterrichtsformen einzuführen, die es den Schüler:innen ermöglicht, sich selbst zu organisieren und gemeinsam mit den Mitschüler:innen aktiv am Unterricht teilzunehmen. Dazu gehören auch Rituale, wie z. B. das Feiern von Geburtstagen.

Geburtstage planen

Gerade in jüngeren Jahrgängen kommt der Geburtstagsplanung eine besondere Bedeutung zu. Hierfür können in einen Jahreskalender, der die wichtigsten politischen und religiösen Festtage enthält (s. **Abb. 1**), die Geburtstage der Schüler:innen eingetragen werden. Manchmal wird ein solcher Kalender nach bestimmten Vorgaben z. B. im Kunstunterricht selbstständig gestaltet. Die Rituale, wie diese besonderen Tage gefeiert werden, sollten die Klasse gemeinsam festlegen.

Arbeitsstrukturen unterstützen

Etliche Schüler:innen haben Probleme damit, ihren Arbeitsprozess selbstständig zu organisieren. Ihnen kann geholfen

werden, indem ein übersichtliches Ordnungssystem im Klassenzimmer etabliert wird: beschriftete Stehordner, Sammelmappen, Hefter, Aktenordner, Ablagefächer usw.

Die Erfahrung zeigt, dass zumindest zu Beginn ausreichend Zeit für die „Ablage“ eingeräumt werden sollte.

Sitzordnungen einführen

Weil bestimmte Unterrichtsformen bestimmte Sitzordnungen erfordern, erscheint es sinnvoll, diese Formen aufzulisten und eine entsprechende Sitzordnung zuzuweisen:

- *Instruktion, Präsentation, Übung:* frontale Ausrichtung mit Einzel- oder Zweiertischen
- *Gruppenarbeit:* Gruppentische für jeweils vier bis sechs Lernende
- *Vertieftes Unterrichtsgespräch:* Stuhlkreis

Es hat sich als äußerst hilfreich erwiesen, den Umbau einzuüben und genau festzulegen, welcher Tisch und welcher Stuhl wo genau seinen Platz findet. So gewöhnen sich die Schüler:innen schnell an feste Abläufe bei variablen Unterrichtsformen (s. **S. 16**).



Abb. 1: Beispiel für einen Geburtstagskalender (ISBN: 978-3-7727-1616-4 Klett / Kallmeyer)

Gruppenbildung organisieren

Manchmal wird Gruppenunterricht vermieden, weil nicht nur die Herstellung der entsprechenden Sitzordnung, sondern auch die Zusammenstellung der Gruppen für sehr viel Unruhe sorgt. Wenn man sich bei der Gruppenbildung nicht auf Abzählen und Auslösen beschränken will, kann es sinnvoll sein, vorab Arbeitsgruppen mit vier bis sechs Teilnehmer:innen zusammenzustellen, die sich immer dann treffen, wenn Gruppenaufgaben zu bearbeiten sind. Eine sehr sinnvolle Möglichkeit der Gruppeneinteilung ist es, die Bildung an den Fähigkeiten der jeweiligen Teammitglieder zu orientieren.

Idealerweise richtet sich ein Team bei der Arbeit nach den Phasen des Handlungskreises: Es werden Ziele definiert und ein Plan wird ausgearbeitet, der anschließend in Handlung umgesetzt wird. Am Ende gibt es eine Auswertungsphase, in der untersucht wird, welche Erfahrungen die Gruppe gemacht hat und welche Schlüsse sie daraus zieht.

In den einzelnen Phasen werden unterschiedliche Fähigkeiten benötigt, und es sollte in jeder Gruppe mindestens eine Person mit dieser Fähigkeit vertreten sein.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Praxisratgeber: Start ins neue Schuljahr

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

